

# Gemeinde Rogätz

-Gemeinderat Rogätz-

## Niederschrift ordentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rogätz

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 07.11.2017
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:50 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Rogätz, Bürgerhaus

---

Anwesend sind:

### **Bürgermeister**

Herr Wolfgang Großmann

### **Mitglieder des Gemeinderates**

Herr Sven Della-Bella

Frau Steffi Engelbrecht

Herr Gerhard Förster

Herr Joachim Glaser

Herr Jens Gloede

Herr Wilfried Körtge

Herr Manfred Neumann

Herr Thomas Rieckhoff

Herr Hans-Peter Schröder

Herr Rolf Winkelmann

### **Schriftführer**

Frau Heike Engel

### **Verwaltung**

Herr Olaf Schmilas

Es fehlen:

### **Mitglieder des Gemeinderates**

Frau Elisabeth Engelbrecht

Herr Burkhard Goers

Herr Yves Wichert

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

### **Tagesordnung:**

#### Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 05.09.2017 (liegt bereits vor)
- 4 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
- 5 Einwohnerfragestunde

- 6 Internetseite der Gemeinde Rogätz
- 7 Baumschutzsatzung
- 8 Gestaltung Friedhof
- 9 Abarbeitungsstand Kluturm (BE: Bauamt)
- 10 Anfragen und Anregungen
- 14 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 15 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

### Öffentlicher Teil

#### **zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeinderäte, als Gäste Frau Häusler und drei Vertreter des SV Concordia Rogätz, den Mitarbeiter des Bauamtes Herrn Schmilas sowie die Schriftführerin Frau Engel. Mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Anzahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Es nehmen 8 Gemeinderäte und 1 Bürgermeister an der Sitzung teil.

#### **zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge**

Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate:13  
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

#### **zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 05.09.2017 (liegt bereits vor)**

### **Künftige Entsorgung kompostierbarer Abfälle**

Herr Schulz, Geschäftsführer des Kommunalservice Landkreis Börde AöR, hat mitgeteilt, dass der Landkreis Container für Grünschnitt bereitstellen würde. Die Gemeinde sollte den Stellplatz und eine Person zur Annahme des Schnittgutes stellen.

Herr Glaser schlägt vor, hierzu eine Fläche auf dem Betriebshof zu nutzen.

Ein Gemeindearbeiter kann im Rahmen einer Arbeitszeitverlagerung die Annahme überwachen.

#### **Nach kurzer Diskussion wird festgelegt:**

Die Annahme soll im Frühjahr und Herbst erfolgen.

Ab Frühjahr 2018 wird an 14 Tagen im März und 14 Tagen im April jeweils Samstags das Schnittgut angenommen.

Der Bürgermeister wird sich mit dem Kommunalservice Landkreis Börde AöR in Verbindung.

Frau St. Engelbrecht und Herr Rieckhoff nehmen ab 19.05 Uhr an der Sitzung teil.

### **Triftweg**

Herr Kettenberg hat mitgeteilt, dass die Eigentümergemeinschaft eine Schotterung der Fläche ablehnt.

Herr Glaser schlägt vor, durch Anbringen eines Schildes, das Parken rechtwinklig zum Laden durchzusetzen.

#### **Festlegung:**

Das Ordnungsamt soll die Möglichkeit prüfen.

Herr Förster merkt an, dass ein Mast der Telefonleitung zum Schützenhaus an der Kreuzung Seilerstraße – Seelenhau – Bahndamm entfernt wurde.

#### **Festlegung:**

Die Verwaltung möchte das prüfen und dem Versorger anzeigen.

### **Maßnahme auf den Sportanlagen**

Eine Fortführung der Maßnahme ohne Förderung ist nicht möglich, erklärt der Bürgermeister.

Als Möglichkeit ist hier lediglich ein Einsatz über den Bundesfreiwilligendienst zu sehen.

Die Vertreter von SV Concordia legen an Hand einer ausgereichten Aufstellung die anfallenden Arbeiten und den dazu erforderlichen Einsatz dar.

Als Fazit wird festgestellt, dass die Vereinsmitglieder ohne Unterstützung durch die Gemeinde Rogätz die Arbeiten nicht stemmen können.

Nach ausführlicher Diskussion wird festgelegt, diese Problematik im Rahmen einer außerordentlichen Gemeinderatssitzung, am Dienstag den 21.11. um 19.00 Uhr, mit Vertretern des SV Concordia zu besprechen.

### **Fußgängerüberweg am Ausgang des Teichgartenweges zur Tangermünder Straße**

Der Fußgängerüberweg kann nicht verlegt werden. Der Bürgermeister hat das Ordnungsamt aufgefordert, hier verstärkt Kontrollen durchzuführen.

### **Auslegung einer Liste in der Grundschule**

Mit der Unterschrift können Eltern ihr Interesse an der Durchführung des Frühhortes in der Grundschule bekunden.

**Festlegung:**

Da die Auslegung noch nicht erfolgte, wird das Fachamt hiermit beauftragt.

**Internetseite der Gemeinde Rogätz**

Die Bereitschaft der Bürgermeister zur Führung der gemeindlichen Internetseiten über die Verbandsgemeinde soll in der nächsten Bürgermeisterberatung erfragt werden.

Die Teilnahme aller Mitgliedsgemeinden ist jedoch Voraussetzung.

Die Diskussion hierzu erfolgt im TOP 6.

**Einbahnstraßenregelung in der Kegelbahn**

Die Einrichtung einer Einbahnstraße ist nach Aussage des Ordnungsamtes rechtlich nicht realisierbar, da der Weg über die Nachtweide nicht ausgebaut ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate:13  
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	11
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

**zu 4 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen**

**Straßenlampen Tangermünder Straße**

Nach Aussage von Herrn Zake werden die Arbeiten noch in diesem Jahr ausgeführt.

**Trafohäuschen in der Cröchernschen Straße**

Sobald alle Anschlüsse entfernt sind, kann das Häuschen abgerissen werden.

**Remise**

Herr Münster wird keinen weiteren Fördermittelantrag stellen. Er ist jedoch bereit die Remise an die Gemeinde zu übertragen.

Der Bürgermeister wird das Gespräch mit Herrn Münster suchen und den Rückkauf durch die Gemeinde Rogätz für den symbolischen Preis von 1€ anbieten.

**Kompostanlage**

Wie bereits mitgeteilt, liegt ein Schreiben der UNB vor. Hierin wurde die Sperrung der Fläche mit der Auflage einer Beräumung angeordnet. Das Angebot der Fa. Cont-

Trans liegt bereits vor. Über die Durchführung wird in der anschließenden Diskussion nicht entschieden.

### **Pachtverträge mit den Vereinen**

Ab 01.01.2018 sollen mit allen Vereinen neue Pachtverträge abgeschlossen werden.

#### **Festlegung:**

Das Fachamt erhält den Auftrag zur außerordentlichen Gemeinderatssitzung am 21.11.2017 einen Musterentwurf zu erarbeiten und vorzulegen.

### **Info an WWAZ und Landkreis über Straßenschäden**

Die Information erfolgte, jedoch sind die Arbeiten noch nicht erledigt.

#### **Festlegung:**

Das Fachamt soll an die Durchführung der Arbeiten erinnern.

## **zu 5 Einwohnerfragestunde**

Die Heimat- und Kulturfreunde Rogätz e.V. möchten eine Sammelaktion zur Sanierung des Allianzwappens durchführen. Die Platte befindet sich neben dem Haupteingang zum Klutturn. Hierfür werden ca. 2 T€ benötigt. Die Aktion soll mit dem ersten Aufstieg auf den Klutturn beginnen. Ein Kostenangebot liegt vor.

Frau Häusler erbittet im Namen der Heimat- und Kulturfreunde das Einverständnis der Gemeinde.

Der Bürgermeister erteilt die Zustimmung, weist aber auf die Absprache mit dem Ordnungsamt vor Beginn der Sammelaktion hin.

## **zu 6 Internetseite der Gemeinde Rogätz**

Das Thema soll in der nächsten Bürgermeisterberatung aufgegriffen werden.

Fraglich ist allerdings, ob alle Mitgliedsgemeinden Interesse an der Betreuung durch die Verbandsgemeinde bekunden.

Die Gemeinderäte suchen daher nach anderen Möglichkeiten.

Herr Körtge schlägt Frau Häusler für die Pflege der Internetseite vor.

Frau Häusler erklärt sich bereit, möchte aber im Vorfeld geklärt wissen, in welchem Umfang ihre Arbeit erwartet wird.

Die Anwesenden erklären, dass offizielle Termine und Auswertungen und auch kulturelle Höhepunkte der Gemeinde dargestellt werden sollten.

Ohne Zuarbeit von Verwaltung und Vereinen ist das für Frau Häusler jedoch nicht machbar.

Es wird eine Probezeit von 3 Monaten vereinbart.

**Festlegung:**

Das Vertragsverhältnis mit Frau Becker soll beendet werden.

**zu 7 Baumschutzsatzung**

Der Bürgermeister informiert, dass die Gemeinde Colbitz in der letzten Verbandsgemeinderatssitzung den Antrag gestellt hat, eine gemeinsame Baumschutzsatzung zu erarbeiten.

Nach kurzer Diskussion wird erklärt:

**Die Gemeinderäte sind zurzeit nicht bereit eine neue Baumschutzsatzung zu beschließen.**

**zu 8 Gestaltung Friedhof**

Herr Großmann spricht den Zustand der Rasenreihengrabstätte an. Diese ist nicht der Würde des Ortes entsprechend hergerichtet. Es besteht dringender Handlungsbedarf.

Herr Rieckhoff stellt den Antrag, möglichst zeitnah einen Vororttermin auf dem Friedhof zu vereinbaren.

Als Termin wird der 18.11.2017 um 9.00 Uhr festgelegt.

**zu 9 Abarbeitungsstand Kluttturm (BE: Bauamt)**

Der Bürgermeister übergibt das Wort an Herrn Schmilas.

Die Arbeiten am Kluttturm sind fast abgeschlossen. Nachträglich wurde festgestellt, dass ein Schneefanggitter angebracht werden muss. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 7.800 €.

Die Fa. Zake wird kurzfristig die Außenbeleuchtung anbringen.

Die Kosten für die Baumaßnahme werden wie folgt dargelegt:

Haushaltsansatz	220.000 €
Ausgaben p. 07.11.17	<u>170.000 €</u>
	198.500 €
zzgl. Planungsleistungen	20.000 €
Planungsleistungen in 2016	13.000 €
Schneefanggitter	<u>7.800 €</u>
Ausgaben gesamt	239.300 €

Es ist somit mit Mehrausgaben in Höhe von ca. 20 T€ zu rechnen.  
Die Nachträge werden zur Förderung angezeigt.

Herr Körtge kritisiert die fehlenden Gitter auf dem Rundgang.

## **zu 10      Anfragen und Anregungen**

Dem Bürgermeister liegt eine Anfrage von Herrn C. Brandin und Frau D. Braune vor.  
Sie errichten ein Eigenheim im Triftweg.

Die Anfrage bezieht sich auf den öffentlichen Bereich vor ihrem Haus. Der Antrag, diese Fläche mit Sträuchern zu bepflanzen, wurde durch das Bauamt abgelehnt.

In einem Gespräch mit dem Bürgermeister verständigten sich beide Parteien: Die Zuwegung zum Wohnhaus soll diagonal verlaufen, die Grünfläche bestehen bleiben und an der Grenze zum Grundstück können Büsche gepflanzt werden.

### **Der Gemeinderat stimmt dieser Lösung zu.**

Der Bürgermeister wird das Bauamt mit der entsprechenden Mitteilung beauftragen.

SV Concordia hat einen Antrag zur Beschaffung von Judomatten gestellt. Die Kosten für 81 Matten belaufen sich auf 4.434,75 € zzgl. Versand.

Herr Rieckhoff korrigiert, dass inzwischen Matten für ca. 2.500 € angeschafft werden können und hinterfragt noch einmal die Abgabe des Antrages auf Vereinsförderung.

Der Bürgermeister erklärt, dass die Erstattung der Kosten in Höhe von 2.500 € als zusätzliche Zuwendung erfolgen kann.

Als Nächstes informiert Herr Großmann über eine Sachbeschädigung an der Müllbox der Turnhalle.

Das Ordnungsamt wird die Eltern des Jugendlichen benachrichtigen.

Am 19.11. um 10.30 Uhr erfolgt die Kranzniederlegung auf dem Friedhof.

Auch in diesem Jahr wird wieder ein Weihnachtsbaum für den Marktplatz gesucht.  
Sollte dafür die Tanne am Vereinshaus der Heimat- und Kulturfreunde oder ein Baum aus dem Ort verwendet werden?

Einige Gemeinderäte favorisieren das Fällen des Baumes am Tintenfass und das Pflanzen einer Linde an dieser Stelle.

Herr Schröder stellt den Antrag aus haushaltstechnischen Gründen den Baum am Vereinshaus noch ein Jahr stehen zu lassen und einen anderen Baum für den Marktplatz zu beschaffen.

**Die Gemeinderäte sprechen sich mehrheitlich dafür aus.**

Herr Glaser hinterfragt den Sachstand zur Sanierung der Kita.

Der Bürgermeister gibt zu bedenken, dass ein relativ hoher Eigenanteil aufgebracht werden muss, alle zusätzlichen Kosten nicht gefördert und somit an die Gemeinde fallen werden.

Aus jetziger Sicht wird 2018 nicht mit der Maßnahme begonnen.

Die Erschließung des Baugebietes Fliederbreite wird weiterhin erfragt.

Die Vermessungsarbeiten sind abgeschlossen. Mit den Arbeiten zur Herrichtung einer Baustraße soll im Frühjahr 2018 begonnen werden.

Die nächste Anfrage bezieht sich auf das Projekt Natura 2000.

Herr Glaser möchte wissen, ob Eingaben bei der Gemeinde eingegangen sind. Der Bürgermeister verneint das und erklärt, dass die seinerzeit erarbeitete Stellungnahme der Gemeinde Bestandskraft hat.

Herr Körtge berichtet, dass der Angelverein hier aktiv ist.

Der Biber im Teichgarten wurde noch nicht vertrieben. Der Unterhaltungsverband hat von der UNB den Auftrag den Biber zu entfernen, ist jedoch noch nicht tätig geworden.

Herr Della-Bella regt eine Überprüfung der Straßenbeleuchtung an. Herr Schröder informiert Herrn Zake.

Das Blütenfest 2018 findet am 2. Wochenende im Mai statt.

Herr Rieckhoff spricht sich nochmals dafür aus, monatlich eine Gemeinderatssitzung durchzuführen.

## **zu 14 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil**

Der Bürgermeister gibt den Beschluss aus dem nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung bekannt.

Hochwasserschäden Stützmauer – Auftragsvergabe Prüfstatiker  
BV-RO/256/2017

**zu 15      Schließung der Sitzung**

Der Bürgermeister bedankt sich für die Aufmerksamkeit und schließt um 21.50 Uhr die Sitzung.

Wolfgang Großmann

Heike Engel

f.d.Richtigkeit